



Sittersdorf

Aktuell

Nr. 2
Mai 2017

OFFIZIELLES INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE SITTERSDORF



*Worte sind niemals genug
DIR für alles zu danken
was du für mich getan hast.*

*Zum bevorstehenden Muttertag
sagen wir allen Müttern „Danke“
und wünschen Ihnen
Alles Liebe zum Muttertag!*

Aus dem Inhalt: ■ Bürgermeisterinformation (2) ■ Berichte aus dem Gemeinderat (3-7) ■ Amtliche Mitteilungen (7) ■ Kindergarten/Volksschule (8-9) ■ Standesamt (10) ■ Unsere Feuerwehren (11) ■ Weiterbildung für Bäuerinnen und Bauern (12) ■ Flurreinigung (13) ■ Sport- und Erlebniscamp für Kinder (14)

Angefragt! – Aktuelle Fragen an den Bürgermeister

Redaktion:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!
Seit der letzten Ausgabe im Februar sind einige sehr arbeitsintensive Wochen mit einigen Sitzungen und entsprechenden Beschlüssen vergangen.
Was gibt es aktuell zu berichten?

Bürgermeister:

In drei Gemeindevorstands- und einer Gemeinderatssitzung wurden über eine Vielzahl von Themen beraten und einige wichtige Entscheidungen getroffen. Grundlage für die Abwicklung weiterer Projekte ist einerseits die Feststellung des Rechnungsabschlusses 2016 mit einem positiven Ergebnis von € 87.205,78 sowie die bereits schriftlich vorliegende Mitteilung über die Zusicherung von Bedarfszuweisungsmitteln für das Jahr 2017 durch das Land Kärnten.

Redaktion:

Von den zahlreich vorbereiteten Projekten ist die Sanierung der Sportgebäude in Sittersdorf momentan wohl das für die Bevölkerung offensichtlichste, aber auch das meistdiskutierteste. Welche Überlegungen haben von der ursprünglich angedachten Sanierung der Sanitärräume bis zur nun laufenden Generalsanierung des Gebäudes geführt?

Bürgermeister:

Die beiden Sportgebäude wurden im Rahmen des damaligen Insolvenzverfahrens durch die Gemeinde Sittersdorf erworben. Im Zuge der Bestandsaufnahme wurde festgestellt, dass eine Sanierung der Sanitärräume unerlässlich ist. Gleichzeitig gab es Überlegungen, das Sportgebäude den Bestimmungen des KFV entsprechend zu adaptieren. Dies bedeutet aber natürlich auch, dass der finanzielle Bedarf für die geplanten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen ein höherer ist. Die Entscheidung, dieses Areal und die damit zur Verfügung stehende Infrastruktur auch weiteren Nut-

zungsmöglichkeiten zuzuführen, wurde durch die nicht mehr vorhandene Möglichkeit einer Abhaltung des Zeltfestes der FF Miklauzhof vor dem Rüsthaus in Miklauzhof getroffen. Geplant ist der Ausbau des Areals zu einer Sport- und Freizeitanlage, deren Infrastruktur allen Interessenten, Vereinen, etc. zur Verfügung stehen soll. In diesem Zusammenhang ist der Ankauf und die weitere Vermietung eines Veranstaltungszeltes geplant.

Ich kann dazu berichten, dass wir uns mit den Umbaumaßnahmen in der Endphase befinden und werde zu gegebener Zeit gerne über die endgültige Fertigstellung berichten und die Bevölkerung zur offiziellen Eröffnung einladen.

Redaktion:

Welche Entscheidungen wurden im Gemeinderat noch getroffen, die für die Bevölkerung von Wichtigkeit sind?

Bürgermeister:

Einstimmig beschlossen wurde ein erster Teil an Asphaltierungsmaßnahmen im Gemeindegebiet, die noch im Jahr 2017 umgesetzt werden sollen. Auch im Bereich von Hochwasserschutz und Katastrophenschutz wurden einige weitere Maßnahmen beschlossen, die dem Schutz unserer Bürger dienen sollen.

Schutz soll ebenfalls der projektierte Rad-/Fußweg von Rückersdorf nach St. Primus bieten. Dazu kann berichtet werden, dass die Verhandlungen betreffend Grundstücksab lösen mittlerweile erfolgreich abgeschlossen werden konnten.

Am Beginn der kommenden Badesaison sind selbstverständlich auch Adaptierungen am Sonnegger See und die Verbesserung der dortigen Infrastruktur ein aktuelles Thema. Besonders im Hinblick auf die nächsten Veranstaltungen, wie z. B. „Acoustic Lakeside 2017“ muss mit den Planungen und Vorbereitungen rechtzeitig begonnen werden.

Apropos „Veranstaltungen“ – ich möchte Sie, geschätzte Sittersdorfer und Sittersdorferinnen, auf das rege Vereinsleben in der Gemeinde Sittersdorf hinweisen und Sie zum Besuch der bevorstehenden Veranstaltungen herzlich einladen.

Redaktion:

Herr Bürgermeister – Vielen Dank für das Gespräch!

Die Redaktion **AL Birgit Petek**



Bürgermeister
L.Abg. Jakob Strauß



Der neue Golf.
Jetzt Probe fahren.

Wir bringen die Zukunft in Serie.

Kraftstoffverbrauch: 3,9 - 7,1 l/100 km. CO₂-Emission: 102 - 163 g/km. Symbolfoto.

Volkswagen

Autohaus Pustnik

Ihr autorisierter Verkaufsagent

9150 Bleiburg, Völkermarkter Straße 15
Telefon +43 4235 2027, www.pustnik.at

■ Berichte aus dem Gemeinderat:

Änderung in der Zusammensetzung der Ausschüsse gemäß § 26 K-AGO

In Entsprechung des § 26 K-AGO wurde von der vorschlagsberechtigten Gemeinderatspartei „Wutte“ nach dem Rücktritt von GR Heinz Luznik Frau Diane Mochar zum ordentlichen Mitglied des Gemeinderates bestellt. Sie übernimmt die Funktion eines Mitgliedes im Ausschuss für Familie und Soziales.

aoH-Projekt Nr. 94 „Sanierung Sportgebäude Sittersdorf“

a) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Änderung (Erweiterung) des Finanzierungsplanes zum aoH-Projekt in der Höhe von € 10.300,- aus BZ-Mitteln 2016 von bisher € 138.000,- auf nunmehr € 148.300,-

b) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Erweiterung des bestehenden Kabinentraktes durch einen Mehrzweckraum und barrierefreie WC-Anlage

c) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Vergabe von Arbeiten zur geplanten Erweiterung des Kabinentraktes

d) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Anschaffung der Heizanlage durch die Sittersdorfer Infrastruktur GmbH

e) Beratung und Beschlussfassung betreffend Errichtung von Infrastruktur für den Betrieb einer Sport- und Freizeitanlage (Befestigung der Parkfläche)

In der Sitzung des Gemeinderates am 16.12.2016 wurde mehrheitlich beschlossen, die freien BZ-Mittel aus dem Jahr 2016 in der Höhe von € 10.300,- dem aoH-Projekt Nr. 94 „Sanierung Sportgebäude Sittersdorf“ zuzuweisen. Daher wurde der Finanzierungsplan zum aoH-Projekt Nr. 94 von bisher € 138.000,- in der Höhe von nunmehr € 148.300,- neuerlich mehrheitlich beschlossen.

In der gleichen GR-Sitzung wurde ein Grundsatzbeschluss für die Erweiterung des Sportgebäudes (Mehrzweckraum + Sanitäranlagen) ebenfalls bereits gefasst. Aufgrund der fehlenden Zustimmung des Herrn Dr. Piroutz für die Abhaltung des Zeltfestes der FF Miklauzhof vor dem Rüsthaus ergaben sich Überlegungen hinsichtlich der zusätzlichen Nutzung des SVS-Areals für weitere Veranstaltungen durch Dritte. Für die Errichtung der zusätzlichen Maßnahmen (Mehrzweckraum, WC-Anlagen, Außenbereich/Rolltore, Asphaltierung der Außenanlage, etc.) ist eine entsprechende Finanzierung auszuarbeiten.

Für den Zubau eines Mehrzweckraumes inkl. barrierefreier WC-Anlage wurde die Fa. Würfler sowie die Fa. Pleschitschnig beauftragt. Den Auftrag zur Lieferung von Fenster- und Türen für den geplanten Zubau eines Mehrzweckraumes erhielt die Fa. Zwick, 9150 Bleiburg. Die Vergabe von Bodenlegerarbeiten erfolgte an die Fa. Schlick, Villach und die Malerarbeiten, welche ursprünglich im LV der Fa.

■ Impressum

Herausgeber: Gemeinde Sittersdorf, 9133 Sittersdorf 100A,
Tel. 04237/2020-0, Fax: 04237/2020-9, e-mail: sittersdorf@ktn.gde.at
Amtsstunden: MO 8.00–18.00 Uhr, DI–FR 8.00–12.00 Uhr.
Redaktion: Birgit Petek, e-mail: birgit.petek@ktn.gde.at
Verlag, Anzeigen und Druck:
Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795,
Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at



WOHNKERAMIK
ReneKnez
www.wohnkeramik-knez.at
0664/23 18 319

**VERLEGUNG VON FLIESEN,
NATURSTEIN UND SANIERUNGEN**

◆ Beratung - Verkauf ◆
Leppen 13, 9135 Bad Eisenkappel

Würfler enthalten waren, wurde an die Fa. Bredschneider abgetreten.

Die ursprünglich vorgesehene Variante einer Infrarot-Heizung wurde durch einen Pellets-Heizkessel ersetzt und auch eine Fußbodenheizung eingebaut. Aufgrund der geplanten Mehrfachnutzung des Gebäudes bzw. Areals erfolgte die Anschaffung der Heizkesselanlage lt. Angebot der Fa. Fröling in der Höhe von € 7.600,- exkl. MWSt durch die Sittersdorfer Infrastruktur GmbH.

Der Einbau von entsprechender Infrastruktur im Bereich der Sport- und Freizeitanlage (Errichtung des Mehrzweckraumes, barrierefreie WC-Anlage und Befestigung des Vorplatzes (Parkplatz) für die geplante Mehrfachnutzung ist vorgesehen. Dafür wurde der Ankauf eines Sanitärcontainers für die Erweiterung der WC-Anlage von der Firma Stugeba sowie die Durchführung von Asphaltierungsarbeiten des Vorplatzes/Parkplatzes auf Grundlage der vorliegenden Kostenschätzung in der Höhe von € 25.000,- mehrheitlich beschlossen.

Bentele Biomasse Technologie, 9132 Gallizien, Feld 3: Beratung und Beschlussfassung über den ausgearbeiteten Mietvertrag betreffend Anmietung von Lagerflächen durch die Gemeinde Sittersdorf

Gemäß den Bestimmungen des Kaufvertrages zwischen der Gemeinde Sittersdorf und der Firma Bentele Biomasse Technologie, 9132 Gallizien, Feld 3, wurde vereinbart, dass eine Fläche im Gesamtausmaß von 160 m² (davon 80 m² beheizbar) für den Wirtschaftshof bzw. als Lager der Gemeinde Sittersdorf zur Verfügung stehen sollen. Der entsprechende Mietvertrag dazu wurde in der Sitzung des Gemeinderates einstimmig beschlossen.

aoH-Projekt Nr. 107 „Katastrophenschaden 2017 – Wasserleitung Polena“: Beratung und Beschlussfassung über den vorliegenden Finanzierungsplan zum aoH-Projekt in der Höhe von € 42.000,-.

Im Zuge der Unwetter am 15. August 2016 wurde neben zahlreich aufgetretenen Schäden auch die Wasserleitung der Gemeinde Sittersdorf im Bereich Polena auf eine Länge von 40 m völlig freigelegt. Für die Sanierung des Uferbereiches ist lt. Schätzung des bautechnischen Sachverständigen ein Betrag von ca. € 42.000,- notwendig. Ein entsprechender Finanzierungsplan zum aoH-Projekt Nr. 107 „Katastrophenschaden WL Polena“ wurde einstimmig beschlossen.

Krische Holz & Transport GmbH

Thomas Krische Mobil: 0664 / 28 40 400
und 0664 / 64 25 081

A-9133 Miklauzhof
Winkel 4

e-mail:
krische-transporte@aon.at
www.krische-transporte.at



aoH-Projekt Nr. 108 „Hochwasserschutz Kotschutschabach“ in Proboj: Beratung und Beschlussfassung über den Finanzierungsplan zum aoH-Projekt in der Höhe von 10.100,--.

Von der Abteilung 8 - Wasserwirtschaft beim Amt der Kärntner Landesregierung wurde nach gemeinsamer Besichtigung eine Kostenschätzung (Gesamtkosten ca. € 30.000,-) erstellt. Die Finanzierung erfolgt zu je einem Drittel durch Bund, Land und Gemeinde. Für die Umsetzung der Arbeiten, die im Jahr 2017 beginnen sollen, wurde ein entsprechender Finanzierungsplan in der Höhe von insgesamt € 10.100,- sowie die Zahlung des Interessentenbeitrages für das Jahr 2017 in der Höhe von € 5.000,- einstimmig beschlossen.

Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 101 - Agrartechnik – Sanierungsprojekte 2017: Beratung und Beschlussfassung betreffend Beschluss einer Prioritätenliste neu für die Sanierung der Bringungsgemeinschaften Modell Kärnten-Wege in der Gemeinde Sittersdorf

Aufgrund der massiven Hochwasserschäden 2016 wurde in den Gremien der Gemeinde über die vorliegenden Kostenschätzungen der Projekte „Lientsche – Mokina/vlg. Löffler“, „Sagerberg-Logenberg“ sowie „Rohrdurchlass Benetek-Sagerbergbach“ beraten. Auf Empfehlung des Ausschusses wurde dem Projekt „Sagerberg-Logenberg“ einstimmig die Priorität 1 in der Umsetzung der Sanierungen vergeben.

Antrag des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus betreffend weiterer Bewirtschaftung des Badesees-Areals inkl. Gastronomie am Sonnegger See – Beratung und Beschlussfassung betreffend Einsatz einer ProjektkoordinatorIn für Tourismus/Geopark, etc.

Aufgrund der Unzufriedenheit mit der Tätigkeit der Betreiberin des Sonnegger See Stüberl's in der vergangenen Saison wurde durch den Ausschuss-Obmann, Herrn Vzbgm. Walter Schmacher, der Vorschlag eingebracht, die Situation völlig neu zu überdenken und in dieser Situation einen Koordinator/Koordinatorin für den Betrieb am Sonnegger See einzusetzen. Der personelle Vorschlag lautet diesbezüglich auf Frau GV Karoline Schippel, die sich dazu bereit erklärt hat. In weiterer Folge wurde für diese Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung in der Höhe von € 500,- monatlich festgelegt. Weiters wäre ein Leitantrag für die Offensive „See, Berg, Radinfrastruktur“ zur Förderung touristischer Entwicklung beim Land Kärnten zu stellen.

Haben Sie keine Nachkommen?

Polizeibeamtin und Bautechniker
suchen Bauernhaus oder Haus
auf Leib- oder Zeitrente.

Tel.: 0650 / 70 00 891

Beratung und Beschlussfassung betreffend die Vereinbarung zwischen der Gemeinde Sittersdorf und Frau GV Karoline Schippel hinsichtlich ihrer Tätigkeit als Projektkoordinatorin

Eine schriftliche Vereinbarung (auf Grundlage der Beschlussfassung und nach Rücksprache mit dem Steuerberatungsbüro Confida St. Veit/Herrn Dr. Huber hinsichtlich der Form der Auszahlung einer Aufwandsentschädigung wurde zwischen der Gemeinde Sittersdorf und Frau GV Karoline Schippel betreffend ihrer Tätigkeit als Projektkoordinatorin mehrheitlich beschlossen.

aoH-Projekt Nr. 103 „Radweg Rückersdorf“: Beratung und Beschlussfassung über die notwendigen Grundabtretungsvereinbarungen zwischen den Grundeigentümern, der Gemeinde Sittersdorf und dem Land Kärnten

Ein Projektstart wurde durch Beschluss eines aoH-Projektes Nr. 103 „Radweg Rückersdorf“ unter der Berücksichtigung von BZ-Mittel des Jahres 2017 in der Höhe von € 5.000,- in der GR-Sitzung am 04.11.2016 einstimmig beschlossen. Erste Gespräche mit den Grundeigentümern wurden geführt und positiv abgeschlossen. Verhandlungen mit dem Land Kärnten (Landesstraßenverwaltung) wurden ebenfalls bereits aufgenommen und grundsätzlich Einigkeit über die Abwicklung des Projektes erzielt. Vom Gemeinderat wurde die zur Errichtung des Radweges notwendige Grundstücksablöse zu einem Preis von € 5,-/m² inkl. MWSt. für alle betroffenen Grundeigentümer einstimmig beschlossen.

Verein Regionalentwicklung Südkärnten, 9100 Völkermarkt: Beratung und Beschlussfassung betreffend Übereinkommen zum Projekt „Radwegpflege Südkärnten 2017“

Das seit 2014 vom Verein Regionalentwicklung Südkärnten organisierte und betreute Projekt „Radwegpflege Südkärnten“, welches die Pflege und Wartung der Radwege übernimmt, wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen. Um die Ausfinanzierung des Projektes zu gewährleisten, verpflichtet sich die Gemeinde die Finanzierung der Gemeindeanteile von € 150,- zu übernehmen.

Verein Regionalentwicklung Südkärnten, 9100 Völkermarkt: Klima- und Energiemodellregion Südkärnten - Antragstellung für das KLAR!-Förderprogramm, Beratung und Genehmigung des „Letter of intent“

Mit dem Förderprogramm „KLAR: Klimawandel-Anpassungsmodellregionen“ werden Gemeinden und Regionen bei der Planung und Umsetzung von Anpassungsmaßnahmen unterstützt. Für den Start des dreistufigen Pilotprogrammes sucht der Klima- und Energiefonds Regionen, die sich in den nächsten Jahren gezielt und strukturiert mit der Klimawandelanpassung auseinandersetzen wollen. Im ersten Schritt geht es um die Erstellung eines regionalen Anpas-

**DurchDACHte
Lösungen!**

MEISTERBETRIEB JERNEJ

**JK
DACH**
GmbH & Co KG

Littermooserweg 22
A-9122 St. Kanzian
Tel.: +43-4239-3130
Fax: +43-4239-3130-16
www.jkdach.com
office@jkdach.com

Unsere Leistungen:

- * Dachdeckerarbeiten
- * Spenglerarbeiten
- * Kaldächer
- * Flachdächer
- * Schwimmbeckenfolien
- * Sonnenkollektoren
- * Photovoltaikanlagen
- * Fassadenverkleidungen
- * Dachsanierungen

**Ihr heimischer Bedachungs-
spezialist wo *Qualität,
Zuverlässigkeit und Preis
stimmen***



sungskonzeptes, in dem für die jeweilige Region Gefahren, aber auch Chancen und konkrete Handlungsempfehlungen erarbeitet werden. In den Folgejahren sollen die Regionen dann bei der Umsetzung, dem Monitoring und Evaluierung der gesetzten Maßnahmen unterstützt werden.

Beratung und Beschlussfassung – Feststellung des Rechnungsabschlusses 2016 inkl. Bericht des Kontrollausschusses

Nach Durchführung der Abschlussarbeiten weist der Rechnungsabschluss 2016 einen Soll-Überschuss in der Höhe von € 87.205,78 auf. Der Rechnungsabschluss wurde in fachlicher Hinsicht durch das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3 – Revision, Revisionsbeamte Karin Modritsch und Hubert Riegel, am 20.03.2017 abgenommen und nach den notwendigen Korrekturen für in Ordnung befunden. Ebenso wurde der Rechnungsabschluss gemäß § 92 Abs. 1a der K-AGO im Kontrollausschuss der Gemeinde Sittersdorf in der Sitzung am 30.03.2017 behandelt und im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit beurteilt. Ein entsprechender Kontrollbericht wurde in der GR-Sitzung vorgebracht und der Rechnungsabschluss 2016 in den vorliegenden Summen einstimmig festgestellt.

Der Rechnungsabschluss setzt sich in Summe wie folgt zusammen:

1. Ordentlicher Haushalt:	Soll:	Ist:
Einnahmen:	€ 5.159.118,76	€ 6.164.983,49
Ausgaben:	€ 5.071.912,98	€ 4.949.383,58
Überschuss:	€ 87.205,78	€ 1.215.599,91
2. Außerordentlicher Haushalt:	Soll:	Ist:
Einnahmen:	€ 527.495,77	€ 1.423.698,91
Ausgaben:	€ 1.158.331,58	€ 2.054.534,72
Abgang:	€ 630.835,81	€ 630.835,81

Wassergenossenschaft Sielach-Rain: Beratung und Beschlussfassung betreffend des Angebotes der Gemeinde Sittersdorf zur Anschlussmöglichkeiten der WG an die Gemeinde-Wasserversorgungsanlage

Die Wassergenossenschaft Sielach – Rain, Obmann Gerald Jernej, hat mit Schreiben vom 24.02.2017 um Unterstützung hinsichtlich der Versorgung der durch die WG Sielach – Rain versorgten Objekte und Übernahme des bestehende Leitungsnetzes (ca. 1,3 km) durch die Gemeinde Sittersdorf ersucht.

In den zuständigen Gremien der Gemeinde wurde ausführlich über diesen Antrag beraten und vom Gemeinderat nunmehr beschlossen, dass die Übernahme der Wasserversorgungsanlage an die Gemeinde-Wasserversorgungsanlage unter nachstehenden Bedingungen erfolgt:

1. Übernahme des Leitungsnetzes der WG Sielach - Rain (ca. 1,3 km) samt Absperrer, Schächten im Bereich der Hausanschlüsse in das Eigentum der Gemeinde Sittersdorf inkl. Plänen und Unterlagen und schriftlicher Zustimmungserklärung jedes einzelnen Mitglieds
2. Anschluss der 14 Anschlussberechtigten der WG Sielach-Rain an die öffentliche WVA der Gemeinde Sittersdorf
3. Befreiung der 14 Anschlussberechtigten von der Anschlussgebühr als Gegenverrechnung zum Restwert der bestehenden Wasserleitungsanlage der WG Sielach-Rain
4. Ab Vorlage der schriftlichen Zustimmungserklärungen und Beschlussfassung im GR der Gemeinde Sittersdorf zur Übernahme der WVA Sielach–Rain (ab 01.05.2017 möglich) gelten hinsichtlich der Verrechnung die Bestimmungen lt. Verordnung der Gemeinde Sittersdorf vom 21.12.2010 (keine Befreiung von der Bezahlung der Bereitstellungsgebühren, des Wasserzinses, der Kosten für die Wasseruhr über einen Zeitraum von 10 Jahren).

Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Vergabe von Straßensanierungsmaßnahmen 2017 gemäß Vergabevorschlag vom 08.04.2017

Auf Grundlage des bestehenden Finanzierungsplanes zum aoH-Projekt Nr. 95 „Straßensanierungen 2016 - 2018“ sowie der Zusage von KBO-Fördermittel des Landes in der Höhe von € 99.900,- wurde für folgende Baumaßnahmen vom Baudienst der VG Völkermarkt ein Leistungsverzeichnis erstellt und Firmen zur Angebotslegung eingeladen.

Geplante Sanierungsmaßnahmen:

- Sanierung Gewerbestraße Fa. Woody
- Asphaltierungen im Bereich des Sportplatzes und
- im Bereich der Zufahrt Augustin/Zugwitz in Müllnern
- Zufahrt Kordesch/Kraiger

Vom Gemeinderat wurde die Vergabe der Bauteile 1 – 3 an den Billigstbieter Fa. Swietelsky, 9020 Klagenfurt, mit einer Vergabesumme von nunmehr € 76.297,45 einstimmig beschlossen. Der Bauteil 4 kann erst nach entsprechender Antragstellung und Behandlung in den Gremien (Zustimmung der Gemeinde zur Finanzierung des 1/3-Anteils für öffentliche Wege) vergeben werden.



Blumen für jeden Anlaß

gärtnerengleitner

9141 Eberndorf, Buchalm 18
Tel.: 04236/2252

aoH-Projekt Nr. 99 „Sanierung Bauhof Vellach“:

a) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Aufhebung des GR-Beschlusses vom 04.11.2016 betreffend die geplante Sanierung des Bauhofes

b) Beratung und Festlegung der weiteren Nutzung des Gebäudes

Eine Sanierung des Bauhofes (Erneuerung von Teilen des Dachstuhles, eine neue Eindeckung und ein Fassadenanstrich) wurden im Jahr 2016 als notwendig erachtet und ein entsprechender Finanzierungsplan zum aoH-Projekt Nr. 99 „Sanierung Bauhof Vellach“ in der Höhe von € 75.000,- in der Sitzung des GR am 04.11.2016 einstimmig beschlossen. Durch die Einmietung des Wirtschaftshofes der Gemeinde Sittersdorf im Areal der Fa. Bentele wäre eine Sanierung des Bauhofes in Frage zu stellen und somit wurde der Beschluss vom 04.11.2017 vom Gemeinderat einstimmig aufgehoben.

Duller Annemarie, 9133 Rückersdorf 54: Beratung und Beschlussfassung betreffend Genehmigung des Kaufvertrages vom 02.03.2017 sowie der Vermessungsurkunde GZ: 161163-G-V1-U vom 19.01.2017 des Vermessungsbüros Angst Geo Vermessung ZT GmbH, 9100 Völkermarkt, betreffend Teilung der Parzelle-Nr. 708, KG Rückersdorf, und Abtretung an das öffentliche Gut der Gemeinde Sittersdorf

Der Gemeinderat hat den Kaufvertrag vom 02.03.2017 sowie die vorliegende Vermessungsurkunde GZ: 161163-G-V1-U vom 19.01.2017 des Vermessungsbüros Angst Geo Vermessung ZT GmbH, 9100 Völkermarkt, betreffend Teilung der Parzelle-Nr. 708, KG Rückersdorf, in die Grundstücke 708/1 und 708/2, KG Rückersdorf, einstimmig genehmigt. Gleichzeitig wurde die Abschreibung der Teilfläche 1 im Ausmaß von 8 m² sowie der Teilfläche 2 im Ausmaß von 9 m² aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Sittersdorf und die Zuschreibung der Teilfläche 3 im Ausmaß von 83 m² in das öffentliche Gut der Gemeinde Sittersdorf mittels Verordnung der Gemeinde Sittersdorf beschlossen.

Assel Johann, 9122 St. Kanzian, Klopein Hauptstraße 34: Beratung und Beschlussfassung betreffend Genehmigung des Kaufvertrages vom 27.02.2017 sowie der Vermessungsurkunde GZ: 161131-G-V1-U vom 08.11.2016 des Vermessungsbüros Angst Geo Vermessung ZT GmbH, 9100 Völkermarkt, betreffend Teilung der Parzelle-Nr. 674/1, KG Rückersdorf, und Abtretung an das öffentliche Gut der Gemeinde Sittersdorf

Der Gemeinderat hat den Kaufvertrag vom 27.02.2017 sowie die vorliegende Vermessungsurkunde GZ: 161131-G-V1-U vom 08.11.2016 des Vermessungsbüros Angst Geo Vermessung ZT GmbH, 9100 Völkermarkt, betreffend Teilung der Parzelle-Nr. 674/1, KG Rückersdorf, und Bildung der Parzelle-Nr. 674/4, KG Rückersdorf, einstimmig genehmigt. Gleichzeitig wurde gemäß den Bestimmungen des Lieg-TeilG eine Zuschreibung der Teilfläche 4 im Ausmaß von 6 m² in das öffentliche Gut der Gemeinde Sittersdorf mittels Verordnung der Gemeinde Sittersdorf beschlossen.

Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Novelle zum § 29 K-AGO betreffend „Mandatarpaket“ (Anpassung der Bürgermeisterbezüge bzw. Festlegung des Sitzungsgeldes von Gemeinderats- und Gemeindevorstandsmitgliedern)

Im Rahmen des sog. „Mandatarpaket“ wurde vom Kärntner Landtag eine Anpassung der Bürgermeisterbezüge ab 01.01.2017 beschlossen. Neben der Anhebung der monatlichen Bezüge von BürgermeisterInnen wurden auch sozialrechtliche Anpassungen, wie z. B. die Bezugsfortzahlung bei Schwangerschaft und Mutterschutz sowie die Bezugsfortzahlung bei Ausscheiden neu geregelt. Das Sitzungsgeld der Mitglieder des Gemeinderates muss sich in Gemeinden mit bis zu 10.000 EW nunmehr zwischen 70 – 170 Euro bewegen. Den Mitgliedern (Ersatzmitgliedern) des Gemeindevorstandes, welche keinen Anspruch auf monatliche Bezüge infolge einer Referatsaufteilung haben, gebührt das für Mitglieder des Gemeinderates festgelegte Sitzungsgeld für jede Sitzung des Gemeindevorstandes, an der sie als Mitglied oder Ersatzmitglied teilgenommen haben, im doppeltem Ausmaß (rückwirkend ab Inkrafttreten der Novelle ab 01.01.2017). Vom Gemeinderat wurde aufgrund der Änderung der gesetzlichen Bestimmungen die bestehende Verordnung der Gemeinde Sittersdorf angepasst und einstimmig beschlossen. Die Höhe des Sitzungsgeldes von € 150,- bleibt in seiner Höhe unverändert.

Hösel Gerhard, 9133 Miklauzhof 2: Beratung und Beschlussfassung betreffend Antrag auf Nahversorgerförderung 2017 (Wirtschaftsförderung)

Mit Antrag vom 07.04.2017 hat Herr Gerhard Hösel, 9133 Miklauzhof 2, um die Unterstützung seines Antrages auf Nahversorgerförderung 2017 eingebracht. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat betreffend des Antrages von Herrn Gerhard Hösel auf Nahversorgerförderung 2017 nachstehende Förderung durch die Gemeinde Sittersdorf beschlossen: Gemeindebeitrag zum Betriebsmittelzuschuss für div. Anschaffungen in der Höhe von € 1.000,- und einen Zuschuss zum Regionalitätsbonus in der Höhe von € 500,-.

Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Verlagerung bzw. Neuerrichtung einer TKE-Sammelstelle und einer Müllinsel nach Auflassung des Bauhofes an der Vellach

Nach erfolgter Beschlussfassung hinsichtlich der Verlagerung des Wirtschaftshofes in das Betriebsgebäude der Fa. Bentele und der Aufhebung des Beschlusses zur geplanten Sanierung des Bauhofes wären in Folge auch Überlegungen zur Neusituierung einer Umweltinsel bzw. einer TKE-Sammelstelle anzustellen. Diesbezüglich gäbe es die Überlegung, die Um-

weltinsel im Bereich des Grundstückes Nr. 705/2 (Teilfläche) neu zu errichten. Die TKE-Sammelstelle könnte im Bereich des neuen Wirtschaftshofes am Areal der Fa. Bentele entstehen oder aber an Dritte (z. B. Landwirte) ausgelagert werden.

Abfallwirtschaftsgesetz: Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich weiterer Maßnahmen im Müllhaushalt bzw. notwendiger Investitionen (Recyclinghof)

Seit dem Jahr 2016 wird auf die Problematik in der budgetären Entwicklung im Müllhaushalt hingewiesen. Aufgrund der notwendig gewordenen Änderung der Vereinbarung zw. den Gemeinden Eisenkappel und Sittersdorf kam es zu einer Neuaufteilung des Kostenschlüssels (von bisher 70 % Eisenkappel/30 % Sittersdorf) auf Basis der aktuellen Einwohnerzahl. Dies führte zu Mehrkosten im laufenden Betrieb des Recyclinghof-Betriebes. Gleichzeitig gibt es aufgrund der starken Kontrollmechanismen im Rahmen des Abfallwirtschaftsgesetzes eine höhere und genauere Dokumentationsverpflichtung, die eigentlich nur noch durch ausgebildete Abfallwirtschafts-Fachkräfte zu bewerkstelligen ist. Zusätzlich ist zu berücksichtigen, dass der Recyclinghof in Rechberg dringend saniert bzw. erweitert werden müsste und damit weitere Investitionskosten auf die Gemeinde Sittersdorf zukommen würden. Parallel dazu gibt es das Recyclinghof-Projekt der Gemeinden Eberndorf und St. Kanzian, die einen Beitritt der Gemeinde Sittersdorf ebenfalls begrüßen würden. Dieser Recyclinghof soll durch Mitarbeiter der Firma Gojer personell besetzt werden und nach dem aktuellen Stand der Technik (mit Wiegesystem und Chipkarte) ausgestattet werden. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass seitens der Gemeinde Sittersdorf Gespräche mit den Gemeinden Eberndorf/St. Kanzian hinsichtlich einer möglichen Beteiligung am Recyclinghof-Projekt in Kohldorf aufgenommen werden sollen.

■ Amtliche Mitteilungen!

Kärntner Bienenwirtschaftsgesetz – KbiWG

Gemäß § 5 Abs. 2 des Kärntner Bienenwirtschaftsgesetzes sind die Bienenhalter verpflichtet, bis längstens 15. April jeden Jahres den Standort, die Anzahl und, sofern andere Bienenvölker als jene der Rasse „Carnica“ gehalten werden, die Rasse der Bienenvölker bekannt zu geben.

Meldungen bzw. Nachmeldungen, welche außerhalb der vorgegebenen Frist seitens der Bienenhalter einlangen, sind als verspätet anzusehen und erfüllen daher den Straftatbestand des § 17 Abs. 1 lt. b K-BiWG.

Diese Information wurde der Gemeinde seitens der Abteilung 10 des Amtes der Kärntner Landesregierung übermittelt. Alle Bienenhalter werden daher dringend ersucht, die geltenden Meldefristen zuverlässig einzuhalten!

■ Informationen:

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010). Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2017 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro. Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at | www.statistik.at/silcinfo

■ Wohnungsangebote der Landeswohnbau Kärnten!

Wohnung	Best. aus:	Lage	m ²	HWB	Miete inkl. BK	Finanz.-beitrag
Sittersdorf 65 Nr. 10	1 Zimmer, 2 Kabinette, Küche, VZ, WC, Bad, Abstellraum, Kellerabteil, 1 Parkplatz	2. OG	69,0	96,74	€ 403,44	€ 1.500,-



Kindergarten Sittersdorf

Vom Kindergarten ins Klassenzimmer

Im Rahmen des regelmäßigen Büchereibesuches konnten unsere Kinder diesmal in einer Klasse Platz nehmen – je-

der konnte sich einen beliebigen Platz aussuchen und Frau Direktorin Brigitte Mochorko zuhören, die uns via neuer Schultafel (Whiteboard) aus einem Bilderbuch vorlas es war für uns alle sehr spannend!

Frühlingserwachen

„Raus in die Natur“ – ist das große Motto im Kindergarten Sittersdorf! Sobald es die Witterung zulässt und ausgestattet mit guter Kleidung wird der Spielplatz „Natur“ gerne angenommen. So sind wir auch heuer wieder losgezogen, um das „Frühlingserwachen“ einzuleiten.



Osterhase aus dem Wald

Im Rahmen unseres Schwerpunktes „Waldtage“ wurde den Kindern die Aufgabe gestellt, einen Ast zu finden, der eine Astgabel hat. Daraus wurden dann Osterhasen gebastelt, die unser Tor schmückten. Die Vorfreude auf das bevorstehende Osterfest war kaum zu übersehen – die Körbchen und Eier bereits fertig vorbereitet. Der Tischschmuck und die Dekoration an den Fenstern strahlte in bunten Frühlingsfarben.



Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90 • office@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N



Besuch bei der Feuerwehr

Auch heuer wurden wir von der Freiwilligen Feuerwehr Miklauzhof zu einem Besuch des Rüsthauses und der Besichtigung von Fahrzeugen und Geräten eingeladen. Die Kinder waren sehr neugierig und konnten sich von der Handhabung einiger Geräte selbst ein Bild machen. Ein großes „Dankeschön“ an FF-Kommandant Gerhard Koller mit seinem Team, die uns vor Ort herzlich empfangen und uns die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr ausführlich erklärt haben. Die Fahrzeuge und Gerätschaften hinterließen bei den Kindern einen großen, bleibenden Eindruck.



■ Volksschule Sittersdorf

Was unsere Gemeinde leistet ...

Unter diesem Motto stand der Besuch von Bürgermeister Labg. Jakob Strauß in der 3. Klasse der Volksschule Sittersdorf. Eine Unterrichtsstunde lang durfte der Bürgermeister quasi die »Lehrerfunktion« übernehmen und den Kindern die Aufgaben einer Gemeinde erklären.

Neben so grundlegenden Informationen über die Funktion des Bürgermeisters und des Gemeinderates, die Aufgaben der Feuerwehr etc. erfuhren die Kinder auch Wissenswertes über die aktuellen Projekte in der Gemeinde Sittersdorf. Neben den Organen der Gemeinde, der Verwaltung und dem Wirtschaftshofbetrieb gibt es aber auch noch zahlreiche

weitere Bereiche, die unmittelbar mit einer Gemeinde in Verbindung stehen. So zählen auch der Betrieb eines Kindergartens, einer Volksschule, einer Schülernachmittagsbetreuung, die Feuerwehren, die Förderung von Vereinen (Sport, Kultur, Landwirtschaft, uvm.), der Bau und die Erhaltung von Straßen, einer Trinkwasserversorgung für die Gemeindebürger und die Beseitigung von Abwasser zu den wichtigsten Aufgaben einer Gemeinde. Er erklärte den Kindern auch, dass man dazu natürlich auch viel Geld benötigt, das die Gemeinde vom Bund, dem Land Kärnten und aus eigenen Einnahmen erhält.

Die Kinder hörten sehr interessiert zu und stellten selbstverständlich auch viele Fragen, die Bürgermeister Labg. Jakob Strauß sehr gerne und ausführlich beantwortete.



■ Geburten:

Augustin Magdalena	12.03.2017
Scurtu Elias Daniel	21.03.2017
Kunzl Luzia Zoey	19.04.2017
Pirker Sandra	21.04.2017



Annika Winkler



Philip Maurice Myles Ahumada

■ Hochzeiten:

Londer Karlheinz u. Kostner Ines Erna –
Eheschließung am 08.04.2017



■ Todesfälle:

Kumer Georg, Altendorf 16	12.03.2017
Piroutz Ernst, Jerischach 13	09.03.2017
Kleeweiss Charlotte, Sielach	14.03.2017
Iberer Karl-Heinz, Proboj 46	23.03.2017
Luschnig Franziska, Wrießnitz 2	30.03.2017

■ Geburtstage/Ehrungen/Jubiläen:

70. Geburtstag:

Karizel Maria
Langer Peter
Planteu Georg

75. Geburtstag:

Augustin Helene
Wrienz Maria
Smolnik Erika
Aschacher Wolf-Dieter
Krainz Walter

80. Geburtstag:

Jäger Frieda
Simon Josefina
Pök Erfriede
Hobel Helene

85. Geburtstag:

Woschitz Josef
Wutte Johann

90. Geburtstag:

Sadovnik Mathilde
Marketz Viktor

92. Geburtstag:

Stuchetz Eduard
Dr. Becker Karl

93. Geburtstag:

Petek Barbara



Maria Karizel, 70



Maria Wrienz, 75



Erfriede Pök, 80



Frieda Jäger, 80



Johann Wutte, 85



Mathilde Sadovnik, 90



Im Kreise von Familie, Verwandten und Freunden feierte Herr Viktor Marketz kürzlich seinen 90. Geburtstag.

Seitens der Gemeinde Sittersdorf stellte sich Bürgermeister LAbg. Jakob Strauß mit einem Geschenk und den besten Glückwünschen ein und dankte dem rüstigen Jubilar für seinen jahrzehntelangen Einsatz für die Gemeinde und deren Bevölkerung im Rahmen des von ihm durchgeführten Winterdienstes.

Wir gratulieren auf diesem Wege nochmal sehr herzlich !

■ Unsere Feuerwehren

Einladung zum Bezirksleistungsbewerb der Freiwilligen Feuerwehren

Als Kommandant im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Rückersdorf darf ich euch recht herzlich zu den Bezirksleistungsbewerben der Feuerwehren in Rückersdorf einladen. Der Bewerb findet am 13. Mai 2017 am Sportplatz in Rückersdorf statt. Begonnen wird dieses sportliche Messen der Einsatzkräfte um 8:00 Uhr mit der Eröffnung. Rund 40 Bewerbungsgruppen aus dem Bezirk Völkermarkt werden daran teilnehmen, darunter finden sich mehrere Landesmeister sowie zahlreiche Bezirksmeister der letzten Jahre. Die Kameradschaft der Feuerwehr Rückersdorf würde sich freuen, wenn ihr uns zahlreich besuchen würdet.

Mit freundlichen Grüßen *Wilfried Sapetschnig*

Die Kameraden der Feuerwehr Miklauzhof, BI Erwin Toplitsch, LM Dominik Zwillak und OBI Gerhard Koller haben am Samstag, den 4. März 2017 in der Landesfeuerwehrschule Steiermark in Lebring am Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Silber teilgenommen und erfolgreich absolviert. Im Rahmen dieses Bewerbes mussten zahlreiche Aufgaben (Führung des Einsatztagebuchs Verfassen und Absetzen einer Feuerwehr-Presseinformation, Erstellen einer Lageskizze, Darstellen von taktischen Zeichen usw.) bewerkstelligt werden.



Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner

SANTICVM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

■ Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Sittersdorf

Am 4. März 2017 fand die Jahreshauptversammlung der Pensionisten Ortsgruppe Sittersdorf in den Räumlichkeiten der VS Sittersdorf statt. Als Ehrengäste konnte Obmann Stefan Schippel den Bürgermeister, Landtagsabgeordneten Jakob Strauß und den Bezirksvorsitzenden der Pensionisten Völkermarkt Emmerich Skoriansz begrüßen.

Obmann Stefan Schippel ließ das Jahr 2016 Revue passieren und erntete großen Applaus für alle Aktivitäten.

Franz Zeppitz, dem scheidenden Kassier der Ortsgruppe (er legte sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zurück) wurde die Entlastung erteilt.

Dem neuen Vorstand unter der Obmannschaft von Stefan Schippel und seinen Stellvertretern (Miglar Rosemarie, Pöck Frieda, Posod Rosi, Zupanz Peter) sowie der neuen Kassierin Koller Cäcilia und Schriftführerin Schippel Karoline) wurde 100 %-ige Zustimmung erteilt.

Für ihre 40-jährige Mitgliedschaft wurden Frau Maria Kuneth Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Weiters wurden auch Haberz Gertrude, Posod Rosi, Kampusch Erna, Kuchling Veronika, Pirouc Ludmilla, Tazoll Anna, Visnjevski Maria, Wodlei Florentine, Wutte Hildegard, Bäck Josef, Ple-schounig Josef, Popp Werner, Zeppitz Franz, Kavellar Gün-



ther, Krainz Walter, Wutte Johann und Zich Rudolf geehrt. Bei einer guten Jause und angeregten Gesprächen klang die Jahreshauptversammlung 2017 der Pensionisten Sittersdorf aus.

■ Weiterbildung für Bäuerinnen und Bauern



Fachliche Weiterbildung wird bei den Bäuerinnen und Bauern großgeschrieben, dies bewies die rege Teilnahme an den Vorträgen „Gesunde Kälber – gesunde Rinder“ und „Erfolgreiche Schaf – und Ziegenhaltung“. Organisiert wurden die Veranstaltungen von Bildungsreferentin Waltraud Piroutz. 56 Bäuerinnen und Bauern aus dem ganzen Bezirk und darüber hinaus verfolgten aufmerksam die Ausführungen der fachlich sehr kompetenten

Referenten Mag. Kurt Matschnigg und Ing. Heinz Jury, beide von der Landwirtschaftskammer Kärnten.



In der anschließenden regen Diskussion konnten viele Fragen beantwortet werden, die Teilnehmer erhielten neue Erkenntnisse über die Tierhaltung und Tierkrankheiten, spezielle Fütterung und Zuchtkriterien wurden ebenfalls erläutert. Ebenfalls von BR Waltraud Piroutz organisiert wurde der praktische Kurs „Gefüllte Nudel einmal anders“, mit Seminarbäuerin Roswitha Polesnig. Der Kurs wurde von 12 Teilnehmerinnen besucht und fand bei Elfriede Komposch statt.

■ Feierliche Amtsübergabe

Die Frauenbewegung Sittersdorf, gegründet 1969, lud am 10. März 2017 zur Jahreshauptversammlung in den Gasthof „Zur Rose“. Nach der üblichen Berichterstattung gab es diesmal auch Neuwahlen. Nach 22 Jahren als Obfrau trat Waltraud Piroutz von dieser Funktion zurück. Im ausführlichen Rückblick erläuterte sie die vielen Aktivitäten und Veranstaltungen und rief bei den Mitgliedern so manche Erinnerung an lustige Stunden und interessante Begebenheiten wach. Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung, nach Friaul und ins Burgenland, zum Narzissenfest und ins Europablumendorf im Ennstal usw., Muttertags – und Weihnachtsfeiern, Vorträge, Koch – und Bastelkurse...immer wieder trafen sich die ca. 40 Mitglieder zum geselligen Beisammensein. Auch wurden immer ausgiebig die runden Geburtstage der Mitglieder gefeiert. Der Höhepunkt der Tätigkeit als Obfrau war zweifelsohne die Organisation und Durchführung des „Advent am Bauernhof“, innerhalb von 5 Jahren konnte die Spendensumme für die Kärntner Kinderkrebshilfe von € 2200.- auf € 4500.- gesteigert werden. Für Waltraud Piroutz war die Gemeinschaft, das Zusammenkommen, der Austausch untereinander und das gemeinsame Feiern und Erleben immer wichtiger als Parteipolitik. Nicht nur zahlreiche Mitglieder sondern auch Ehrengäste waren zur Jahreshauptversammlung erschienen. Bezirksobfrau Mag. Sophie Glantschnig dankte Waltraud Piroutz für die langjährige Tätigkeit und verlieh der scheidenden Obfrau das silberne Ehrenzeichen der Landesorganisation. Gemeindeparteiobmann Walter Schmacher lobte die tolle Gemeinschaft und die Zusammenarbeit und auch ÖVP Bezirksobmann BGM Hannes Mak betonte in seiner Rede, dass Begeisterung und Fantasie, Respekt und Loyalität sowie Mut, Offenheit und positives Denken die Arbeit von Waltraud Piroutz prägten. Waltraud Piroutz dankte allen Mitgliedern für die schöne Zeit. Ein besonderer Dank galt auch den scheidenden Funktionärinnen Jernej Annemarie und Fido Traudi. Nun liegt die Verantwortung in jüngeren Händen.

Das Team besteht aus: **Obfrau** Doris Hanscho, **Stellvertreterin** Rosi Neibersch, **Schriftführerin** Evelyn Kleinbichler und **Kassiererin** Silke Kreiner.

Die Frauenbewegung Sittersdorf wird auch weiterhin ein sehr aktiver Verein in der Gemeinde sein.



■ Flurreinigung 2017

Am 25. März fand die jährliche Flurreinigung der Gemeinde Sittersdorf statt. Fast 60 umweltbewusste GemeindegängerInnen und Gemeindegänger, darunter viele Kinder haben die Gelegenheit wahrgenommen unsere wunderschöne Gemeinde sauberer zu machen. Den ganzen Vormittag wurde im gesamten Gemeindegebiet fleißig gesammelt. Im Anschluss lud die Gemeinde alle Helfer zu einem Essen und einem Getränk beim Familiengasthaus Schmutz ein. Im Namen des Bürgermeisters und der Ausschussmitglieder für Umwelt und Kultur möchte ich mich bei allen teilnehmenden Bürgern und BürgerInnen recht herzlich für Ihr Engagement bedanken und freue mich auf ein noch zahlreiche Teilnahme im kommenden Jahr.

Sonja Moser Rieser,

Ausschussobfrau für Umwelt und Kultur



Sie bekommen von uns eine Abfuhr ...

...und damit Sie diese nicht vergessen, haben wir die kostenlose **Gojer Müll-App** entwickelt!

- Wissen, wann Ihr Abfall abgeholt wird?
- Nie mehr vergessen, die Mülltonne rauszustellen?
- Unser Service auf Ihrem Smartphone nutzen?

Ihre Vorteile und Features

- Kostenlos für alle GOJER-Dienstleistungen
- persönlicher Müllkalender ihrer Gemeinde
- Erinnerungsfunktion
- Push-Mitteilungen
- Auswahl der gewünschten Fraktionen
- Auswahl des Abfuhrhythmus
- Informationen reduziert aufs Wesentliche
- Erhältlich für iOS (iPhone) und Android



GOJER
Der Entsorger

Gojer, Kärntner Entsorgungsdienst GmbH
Kohldorf 34-36
A-9125 Kühnsdorf

Tel.: +43 (0) 4232 89 222
Fax: +43 (0) 4232 89 222-23
Email: office@gojer.at

www.gojer.at



■ Sport- und Erlebniscamp für Kinder

In der ersten Ferienwoche im Juli (10 - 14.07) findet heuer wieder das Sport- und Erlebniscamp für Kinder zwischen 6 und 14 Jahren am Sportplatz in Rückersdorf statt. Die Campwoche wird bereits zum 9. Mal von den Sportfreunden Rückersdorf organisiert. Die Kinder werden dabei eine Woche lang von ausgebildeten Pädagogen und Trainern betreut. Unter der Gesamtleitung von Sturm Robert und Mohar Florian wird den Kindern auch heuer wieder ein vielseitiges und spannendes Programm geboten.

Zu den heurigen Programm-Highlights zählen:

FUNNY-GOLF unter der Anleitung des Golfclubs Klopeiner See - Südkärnten. Vielen Dank an Adriano Bernardi und seinem Team von der Golf Sport Academy Klopeiner See für die Zusammenarbeit!

KIPO - Kinderpolizei: Gemeinsam sicher und stark! Vielen Dank an das Team der Kinderpolizei, Dienststelle St. Kanzian

GENERATIONEN-OLYMPIADE: Die Kinder kämpfen zusammen mit den Eltern/Verwandten bei (einfachen, lustigen) Spielen um Punkte, bei denen es auch etwas zu gewinnen gibt.

Eine wohlverdiente Abkühlung bei den heißen Temperaturen gibt es für die Kids bei den Badeausflügen zum Klopeiner See. Zum vielseitigen Freizeitprogramm gehören zusätzlich zum Fußball auch Trendsport, Spaß und Geschicklichkeitsspiele. Unter der Leitung von Mag. Stern Peter gibt es die Möglichkeit sportmotorische Leistungstests durchzuführen.

Inkludiert in den Kostenbeitrag von € 110.- sind alle Eintritte, wie z.B. das Baden am Klopeiner See, sowie alle Mittagessen, Snacks und täglich frisches Obst. Jedes Kind erhält auch ein Camp T-Shirt!

Die Teilnehmerzahl ist mit 70 Kindern begrenzt, d.h. rechtzeitig anmelden bei den Organisatoren: Robert Sturm, Florian Mohar, Markus Deutschmann oder per E-Mail unter: sf.rueckersdorf@gmx.at Die Details zum Programm gibt es auch auf der Homepage www.sf-rueckersdorf.at Anmeldeschluss ist der 06. Juli!

Den Abschluss der Campwoche am Freitag dem 14.07 bilden das Abschlussturnier und die Generationen-Olympiade. Bei der Siegerehrung mit einer kleinen Grillfeier sind am Freitag alle recht herzlich eingeladen.



SPORTFREUNDE RÜCKERSDORF
PFINGSTEN
www.sf-rueckersdorf.at

PFINGSTFEST

Freitag, 02.06 um 18:30 Uhr
Meisterschaftsspiel
gegen St. Stefan/Lav.

Samstag, 03.06 ab 21:00 Uhr:
MEETU
anschl. LIVE-MUSIK mit



XDREAM

DIE LIVEBAND BEKANNT AUS DEN Ö3-CHARTS

WWW.XDREAM.AT

FR & SA DISCO-ZELT

VVK: € 5.-
AK: € 8.-



2. S ü d k ä r n t n e r
Lebenslauf
laufend / walkend Gutes tun
28. Mai 2017, 10:30
Klopeiner See / Klopein



2. S ü d k ä r n t n e r
Lebenslauf
Du *läufst/walkst* für eine Spende von 2.- Euro per Kilometer. Du suchst dir Verwandte, Bekannte, Freunde, Betriebe als "Sponsoren" für den guten Zweck. Du hast 2 Stunden Zeit um möglichst viele Kilometer zurückzulegen. Du kannst eine, zwei oder mehr Runden um den Klopeiner See laufen/walken. Nur ganze Runden (ca.5 km) zählen.
Kein Startgeld. Keine Zeitnehmung.
Mindestspende pro gelaufener Runde: 10.-Euro
Einnahmen kommen zu 50% dem AVS-Wohnheim Sittersdorf & zu 50% dem Verein Special Olympics Kärnten zugute
Anmeldung: www.lgs.or.at

2. S ü d k ä r n t n e r
Lebenslauf
Was bieten wir dir:
Startersackerl
Gutschein für die Nudelparty + 1 Getränk
Mehlspeisenbuffet im Ziel
Labestationen an der Strecke & im Ziel
Handgemachte Medaillen (Tageswerkstätte Sittersdorf)
einzigartige Stimmung!
Programm:
ab 9:00 Uhr - Seeröffnung, Trachtenkapelle, Animation für Kinder
10:30 Uhr Kinderlauf
11:00 - 13:00 Laufen & Walken für den guten Zweck
ab 12:00 Uhr Pasta-Party
Siegerehrung:
* größte Gruppe von LäuferInnen /WalkerInnen
* LäuferInnen/ WalkerInnen mit den meisten zurückgelegten Kilometern

■ Freie Wohnung im Betreubaren WOHNEN in der Gemeinde Sittersdorf

Sittersdorf 101 C - Wohnung 4

Größe der Wohnung: 48,67 m²

Geschoß: Erdgeschoß

Bestehend aus: Wohn-Koch-Essbereich, Schlafzimmer, Vorraum, Bad und WC, Terrasse, Kellerabteil, 1 Parkplatz im Freien

Monatliche Miete: ca. € 335,80,- inkl. Betriebs- und Betreuungskosten
ca. € 40,- Stromkosten monatl.
ca. € 30,- Heizungskosten monatl.

Finanzierungsbeitrag: ca. € 1.010,-

Mindestalter: 60 Jahre oder eine Pflegestufe oder eine Behinderung

Mietbeginn: ab sofort!

Anmeldung unter Tel.Nr.: 0664/8327407
oder 04237 / 2020-23




GEMEINDE SITTERSDORF

9133 Sittersdorf 100A
Telefon: 04237/2020 · Fax: DW 9
E-mail: sittersdorf@ktn.gde.at

EINLADUNG zur TEILNAHME an der Kärntner Blumenolympiade 2017

Anlässlich des **20-jährigen Jubiläums** darf jeder mitmachen, es gibt kein Aussetzen!!

Alle Blumenfreunde der Gemeinde Sittersdorf werden recht herzlich zur
Teilnahme an der **Kärntner Blumenolympiade 2017** eingeladen.

Anmeldungen sind bis **16.06.2017** bei der
Gemeinde Sittersdorf: 04237/2020-25 (Hr. Weitzer) möglich!

Die Teilnahme ist in folgenden Kategorien möglich:

- ⇒ Gasthöfe und Hotels
- ⇒ Bauernhöfe und Buschenschanken - bewirtschaftet
- ⇒ Gewerbebetriebe und Pensionen
- ⇒ Privathäuser mit Balkon und Garten
- ⇒ Siedlungen und Wohnstraßen - Wohnblöcke
- ⇒ Fenster-, Blumenschmuck
- ⇒ Sonderobjekte und Sonderpreise;
Gartenparadiese (Gemüse & Kräutergarten,
Staudenbeet, Schwimmteiche, Obst- Beerengarten)
- ⇒ Öffentliche Gebäude
- ⇒ Kindergärten - Schulen

Vsi prisrčno vabljeni!



Die Obfrau:
GR Sonja Moser-Rieser, e.h.

Der Bürgermeister:
LAbg. Jakob Strauß, e.h.